

Medieninformation

5/2012

Ihre Ansprechpartnerin
Frau Birgit Eßer-Schneider

Durchwahl
Telefon +49 (0)351 564-1510
Telefax +49 (0)351 564-1669

presse@
smj.justiz.sachsen.de*

Dresden,
25. Januar 2012

Landtagsbeschluss zum Standortegesetz wegweisend für Sachsens Zukunft

Die vom Sächsischen Landtag heute beschlossene Neuordnung von Standorten der Verwaltung und der Justiz ist bundesweit ein einmaliges Vorhaben. Der Gesetzgeber reagiert damit vorausschauend auf die künftigen finanziellen und demografischen Herausforderungen in Sachsen.

Staatsminister Dr. Jürgen Martens: „Die Verabschiedung des Sächsischen Standortgesetzes durch den Landtag ist ein wichtiger Meilenstein für die Zukunft des Freistaates. Mit dieser Entscheidung übernehmen wir die Verantwortung für kommende Generationen.“

Das heute beschlossene Gesetz stellt den rechtlichen Rahmen für eine effiziente und moderne Behördenstruktur in Sachsen dar, die langfristig tragfähig ist. Verwaltung und Justiz bleiben auch in der Fläche präsent. Für die Bürgerinnen und Bürger sind so wenig Änderungen wie möglich vorgesehen. Leistungsfähigkeit, Servicequalität und Bürgerfreundlichkeit von Verwaltung und Justiz werden erhalten.

Die mit der beschlossenen Standortkonzeption verbundenen Einsparungen liegen deutlich über den Kosten der Reform. Dabei werden die finanziellen Vorteile während der Umsetzung des Konzepts bis zum Jahr 2021 stetig steigen. „Eine effiziente Verwaltung ist Voraussetzung dafür, dass auch zukünftig Geld für Investitionen übrig bleibt“, so **Martens** weiter.

Das Standortgesetz ist ein wesentlicher Bestandteil der Staatsmodernisierung. Außer der Neuordnung der Behörden und Gerichte und der bereits beschlossenen Personalreduzierung wird sich auch das veränderte Kommunikationsverhalten der Bürger auf die Arbeit der Verwaltung auswirken. Moderne Techniken werden neue Zugänge zur Verwaltung schaffen, die den Gang zum Amt ersetzen können. Eine effektive und qualitativ hochwertige Aufgabenerfüllung stellt, bei einer konsequenten Reduzierung bürokratischer Strukturen, die kundenorientierte Ausrichtung der Verwaltung dar.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
der Justiz und für Europa**
Pressestelle
Hospitalstraße 7
01097 Dresden

Briefpost über Deutsche Post
01095 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit
Straßenbahnlinien
3, 6, 7, 8, 11

Parken und behinderten-
gerechter Zugang über
Einfahrt Hospitalstraße 7

*Zugang für elektronisch signierte sowie
für verschlüsselte elektronische Doku-
mente nur über das Elektronische
Gerichts- und Verwaltungspostfach;
nähere Informationen unter
www.egvp.de